



Wertschwankungsverhalten: ■ gering ■ mäßig ✓ erhöht ■ hoch ■ sehr hoch

### Anlagestrategie

Das Fondsvermögen des *UniCommodities* wird in Derivate und verzinsliche Wertpapiere investiert. Derivative Finanzinstrumente ermöglichen die Partizipation an der Wertentwicklung von ausgewählten Rohstoff-Indices. Angestrebt wird dabei eine ausgewogene Investition in die Bereiche Energie, Metalle und Agrar-Produkte.

### Empfohlene Anlagedauer

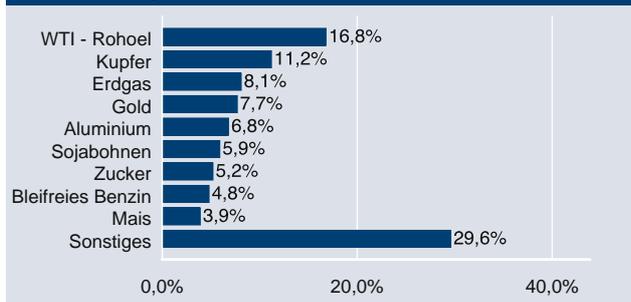
Der Fonds eignet sich sowohl zur langfristigen Depotbeimischung als auch zur gezielten Nutzung von Marktchancen.

### Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung

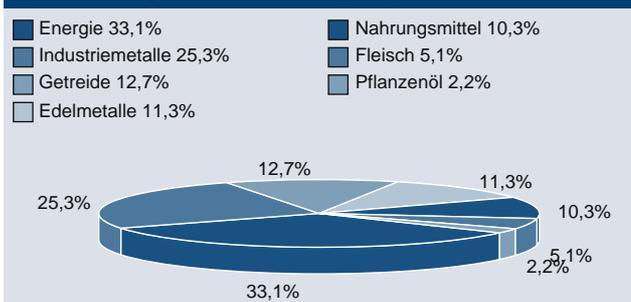


Die Grafik zur Wertentwicklung auf dieser Seite sowie die Grafik zum Wertschwankungsverhalten auf der nächsten Seite basieren auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode. Die Grafiken veranschaulichen die Wertentwicklungen in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

### Rohstoff-Exposure nach Rohstoffen



### Rohstoff-Exposure nach Sub-Segmenten



### Aktueller Überblick *UniCommodities* per 30. September 2009

<b>Wertentwicklung**</b>			<b>Rücknahmepreis</b>	
Monat	1,7 %	-	in EUR	61,86
seit Jahresbeginn	13,1 %	-	<b>Fondsvermögen</b>	
1 Jahr	-28,4 %	-28,4 %	in Mio. EUR	233
3 Jahre	-24,8 %	-9,1 %	<b>Ø Zinsbindungsdauer***</b>	1 Monat
5 Jahre	-	-	<b>Ø Restlaufzeit****</b>	1 Jahr / 11 Monate
10 Jahre	-	-	<b>Ø Rendite*****</b>	1,5 %
seit Auflegung	-32,1 %	-10,7 %		
Kalenderj. 2008	-	-42,8 %		
Kalenderj. 2007	-	11,2 %		
Kalenderj. 2006	-	-		

\*B-Bewertung im FERI-Rating, Stand: August 2009

\*\* Links: Wertentwicklung nach BVI-Methode (gesamt). Rechts: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung. Ergebnisse der Vergangenheit bieten keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen.

\*\*\* Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

\*\*\*\* Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

\*\*\*\*\* Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 Prozent abweichender Gesamtwert ergeben.



### Der richtige Fonds für Sie?!



**Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...**

- ... Ihr Geld langfristig anlegen und Ihr Depot optimieren möchten.
- ... für tendenziell erhöhte Ertragschancen auch erhöhte Risiken in Kauf nehmen möchten.



**Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...**

- ... einen sicheren Ertrag anstreben.
- ... keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren möchten.

### Chancen- und Risikoprofil



**Die Chancen im Einzelnen:**

- Mittelbarer Zugang zu den internationalen Rohstoffmärkten durch einen aktiv gemanagten Fonds.
- Die Wertentwicklung der Rohstoffpreise ist weitgehend unkorreliert zur Entwicklung an den Aktien- und Anleihemärkten.
- Rohstoffe können zur Absicherung gegen eine steigende Inflation dienen.



**Die Risiken im Einzelnen:**

- Allgemeines Markt- und Ertragsrisiko.
- Währungsrisiko und Bonitätsrisiko der Emittenten bzw. Kontrahenten.
- Erhöhte Kursschwankungen durch Konzentration des Risikos auf spezifische Branchen und Verlustrisiken bei Anlage in Emerging Markets möglich.
- Der Fondsanteilswert weist aufgrund der Zusammensetzung des Fonds und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf.

### Die Fondsdaten des UniCommodities

Fondsfarbe:	gelb
WKN / ISIN:	A0JJ57 / LU0249045476
Auflegungsdatum:	25. April 2006
Geschäftsjahr:	01. April - 31. März
Ausgabepreis:	Anteilwert zuzügl. 5,0 % Ausgabeaufschlag. Von dem Ausgabeaufschlag erhält Ihre Bank bis zu 100 %.
Verwaltungsvergütung <sup>1,3</sup> :	zzt. 1,20 % p.a. , maximal 1,50 % p.a.; zzgl. erfolgsabhängiger Vergütung. Von der Verwaltungsvergütung erhält Ihre Bank bis zu 35 %.
Gesamtkostenquote (TER) <sup>2</sup> :	1,43 %
erfolgsabhängige Vergütung <sup>3</sup> :	0,00 %
Fondswährung:	EUR
Verfügbarkeit:	börsentäglich
Effektive Stücke:	nein
Möglichkeiten der Fondsverwahrung:	<b>UnionDepot / UnionEuroDepot / UnionSchweizDepot / Bankdepot</b>
Ertragsverwendung:	ausschüttend Mitte Mai
Depotbank:	DZ BANK International S.A., Luxemburg
Fondsgesellschaft:	Union Investment Luxembourg S.A.
Videotext:	ARD und ZDF ab Seite 700. PHOENIX ab Seite 200.

<sup>1</sup> Bei der Berechnung der Wertentwicklung des Fonds berücksichtigt.

<sup>2</sup> Die Gesamtkostenquote eines Fonds (TER) ist in Punkt II.8 Wohlverhaltensregeln des BVI geregelt. Sie drückt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des jeweils letzten Geschäftsjahres aus.

<sup>3</sup> Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt bis zu einem Viertel des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung (kostenbereinigt) die Entwicklung der Bemessungsgrundlage übersteigt. Sofern im abgelaufenen Geschäftsjahr eine solche erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, wird diese im entsprechenden Jahresbericht ausgewiesen, dabei können Geschäftsjahr und Vergleichsperiode voneinander abweichen.



### Anhang: Informationen zur Kapitalmarktentwicklung und Anlagepolitik

#### Anlagestil

- Der Fonds investiert in Derivate auf Rohstoffindizes wie den DJAIG Commodity-Index und seine Subindizes.
- Aufgrund des Derivateeinsatzes benötigt der Fonds für ein 100-Prozent-Engagement in Rohstoffen nur einen Teilbetrag seines Vermögens. Der andere Teil wird in einem geldmarktnahen Portfolio angelegt.
- Disziplinierter Investmentprozess: Fundamentales Research in Kombination mit aktivem, risikokontrolliertem Portfoliomanagement.

#### Kapitalmarkt

Zeitraum: September 2009

Bis zur Monatsmitte entwickelten sich Rohstoffe überwiegend positiv. Im späteren Verlauf gingen die Notierungen jedoch wieder etwas zurück, da Unsicherheiten über das Ausmaß der konjunkturellen Erholung belasteten. Gemessen am DJ UBS Commodity Index gewannen Rohstoffe mit einem Plus von 1,6 Prozent leicht an Wert.

Den mit Abstand größten Zuwachs verzeichnete der Gaspreis, nachdem in den Monaten zuvor immer neue Tiefstände für einen Anstieg der weltweiten Reserven gesorgt hatten. Da die Lagerkapazitäten im September jedoch an ihre Grenzen gestoßen waren, kamen Befürchtungen auf, dass einige Produzenten noch vor dem Winter ihre Förderung kürzen könnten. Dies führte im Anschluss zur Eindeckung von Leerverkäufen und innerhalb weniger Handelstage zu einem zwischenzeitlichen Kursprung von knapp 50 Prozent. Zum Monatsende beruhigte sich die Lage wieder etwas. Letztlich verteuerte sich Gas im September um rund 21 Prozent. Der Ölpreis kam hingegen unter Druck und verlor zwischenzeitlich deutlich an Wert. Viele Marktteilnehmer beachteten die schwachen Fundamentaldaten, bestehend aus einer noch immer rückläufigen Nachfrage und steigenden Lagerbeständen mit mehr Aufmerksamkeit. Kurz vor Monatsende stieg das Interesse am Schwarzen Gold jedoch wieder an, sodass der Ölpreis gegenüber dem Vormonat per Saldo unverändert aus dem Handel ging. Gleiches gilt für Industriemetalle, deren Preis sich gegenüber August ebenfalls kaum veränderte.

Edelmetalle konnten im Berichtsmonat hingegen Zuwächse verzeichnen. Der Goldpreis übersprang dabei die Marke von 1.000 US-Dollar je Feinunze. Unterstützend wirkten sich leicht höher als erwartete Inflationsdaten und vor allem ein schwacher US-Dollar aus. Der Greenback gilt allgemein als Substitutswährung und ist somit ein wichtiger Einflussfaktor auf den Goldpreis. Die Meldung, der IWF würde in mehreren Schritten Teile seiner Goldreserven verkaufen, hat aber die Notierung knapp vor Erreichen des Allzeithochs wieder fallen lassen. Zum Monatsende kostete die Feinunze 1.008 US-Dollar und somit etwa 5,9 Prozent mehr als noch im August. Der Silberpreis stieg mit 11,6 Prozent fast doppelt so stark an.

Weizen verbilligte sich um 8,3 Prozent. Hauptgrund dafür waren ausgesprochen gute Witterungsbedingungen, die zu einem ungewöhnlich hohen Ernteertrag führten. Mais hingegen konnte sich über vier Prozent verteuern. Laut einem Bericht des US-Landwirtschaftsministeriums hinkt der aktuelle Reifegrad deutlich dem langfristigen Durchschnitt hinterher. Somit konnte bisher auch nur ein kleiner Teil der Ernte eingebracht werden. Im Falle einer frühen Kältewelle könnte der Preisauftrieb sogar noch an Dynamik gewinnen.

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream.

#### Kommentar des Fondsmanagements

Zeitraum: September 2009

Im September hielt das Fondsmanagement des *UniCommodities* an seiner zurückhaltenden Einstellung gegenüber Industriemetallen fest. Die fundamentale Angebots- und Nachfragesituation hat sich unser Erachtens nach nicht in dem Maße verbessert, wie es die Preisanstiege in den Monaten zuvor vorweggenommen hatten. Die Nachfrage ging über lange Zeit von Reservekäufen der chinesischen Regierung aus, die nun langsam beendet sein sollten. Darüber hinaus haben die Preissteigerungen der letzten Monate dazu geführt, dass die Marktpreise inzwischen ein Niveau deutlich oberhalb der Produktionskosten erreicht haben. Sollten bisher stillgelegte Produktionsstätten wieder in Betrieb genommen werden, könnte sich der Preisdruck verstärken. Wir bleiben daher vorsichtig und favorisieren stattdessen den Zuchtvielsektor.

#### Anlageperspektiven

- Die Preisentwicklungen sind derzeit stark von Konjunkturerwartungen getrieben. Die fundamentale Lage spricht hingegen vielfach für rückläufige Notierungen.
- Inzwischen notieren einige Rohstoffe wieder über ihren Produktionskosten, was zur Wiederaufnahme der Produktion in vorübergehend stillgelegten Betrieben führen könnte.
- Unterinvestitionen der letzten Monate sollten zu Angebotsengpässen und so zu einer Preiserholung führen. Das Risiko einer Kurskorrektur kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.



### Rechtlicher Hinweis

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken der Fonds entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, den Vertragsbedingungen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds.

Alle weiteren Informationen in dieser Produktinformation stammen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit steht der Verfasser nicht ein. Eigene Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der jeweiligen Einschätzung des Verfassers zum Zeitpunkt ihrer Erstellung, auch im Hinblick auf die gegenwärtige Rechts- und Steuerlage, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Die Inhalte dieser Produktinformation stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von der Union Investment Luxembourg S.A. mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Union Investment übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder der Verwendung dieses Dokuments oder seiner Inhalte entstehen.

Die Grafiken und Angaben von Wertentwicklungen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Der zukünftige Anteilwert kann sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Darstellung der Wertentwicklungszeiträume entspricht den BVI-WVR-Standards.

Ihre Kontaktmöglichkeit: Kundenservice Union Investment Privatfonds GmbH, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main, Telefon 0180 3 959501\*, Telefax 0180 3 959505\*, (\*0,09 EUR pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen), [www.union-investment.de](http://www.union-investment.de), [service@union-investment.de](mailto:service@union-investment.de).